TECHNISCHES DATENBLATT

ACU-120

bidirektionaler Funk-Transceiver

2330004

- **Automatische Diversifizierung der Antennen**
- **unterstützt bis zu 48 Funkkomponenten, 8 Funk-Bedienteile und 248 Handsender**
- **für INTEGRA- und VERSA-Zentralen**
- **bidirektionale, verschlüsselte Funkkommunikation im 868 MHz-Band**
- **EN50131 Grade-2 zertifiziert**

Geeignet für	**INTEGRA, VERSA**
Belastbarkeit der Ausgänge	**50 mA**
Reichweite	**bis zu 500 m im freien Gelände**
Spannungsversorgung	**12V DC (± 15 %)**
Stromaufnahme	**75 mA max.**
Ruhestromaufnahme	**50 mA**
Betriebstemperatur	**-10 °C bis +55 °C**
Gewicht	**200 g**
Abmessungen BxHxT	**126 x 158 x 32 mm**
Entspricht den Normen	**EN 50130-4, EN 50130-5, EN 50131-1, EN 50131-3, EN 50131-5-3**
EN 50131 Zertifizierung	**Grade-2**

Das Funkbasismodul ACU-120 ermöglicht die Kommunikation zwischen allen INTEGRA- und VERSA-Alarmzentralen und den drahtlosen Komponenten der ABAX-Serie. Im ABAX-System wird eine bidirektionale Kommunikation verwendet, zwischen dem Empfänger und den Sendern besteht ständige Kommunikation. Alle durch die Funkkomponenten gesendeten Meldungen werden bestätigt, wodurch die Anwesenheit des Senders im System zyklisch geprüft wird.
Der Vorteil des ACU-120-Controllers ist seine hervorragende Reichweite - bis zu 500m im freien Gelände, mit automatischer Auswahl der optimalen Antenne.
Das Funkbasismodul ACU-120 überwacht und koordiniert den Betrieb von bis zu 48 Funkkomponenten, 8 Funk-Bedienteilen sowie bis zu 248 Handsendern. (je nach Zentralentyp)

Die Parametrierung und das Testen der Funkkomponenten erfolgt über den Funkweg, dazu wird ein Bedienteil der INTEGRA- oder VERSA-Zentralen oder die PC-Servicesoftware benötigt. Dazu müssen keine Gehäuse der Sender oder Melder geöffnet werden. Die verschlüsselte Kommunikation zwischen den Komponenten erfolgt im 868 MHz Frequenzband.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten